

Ost- und Westpreignitz. (Zwangssinnung.) Am Sonntag, dem 12., und Dienstag, dem 13. Juni, findet in Wittstock, vormittags 10 Uhr, im Hotel „Deutsches Haus“ unsere Innungsversammlung statt. Zu dieser Versammlung laden wir die Kollegen freundlichst ein. Am Sonntag findet eine Besichtigung des Wittstocker Forstes statt, die Kollegen werden gebeten, sich wegen Stellung der Wagen beim Kollegen Alb. Schulz anzumelden. Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Kassenbericht. 3. Genehmigung des Haushaltungsplanes für 1927. 4. Satzungsänderung. Es werden geändert: §§ 1, 2, 3, 15, 36, 41 und 53. 5. Verschiedenes. Vortrag „Optik“. Um zahlreiches Erscheinen wird ersucht. (VII/150)
Alb. Schulz, Schriftführer. Carl Tonagel, Obermstr.

Stettin. (Zwangssinnung.) In der letzten Vierteljahresversammlung wurde beschlossen, jährlich eine Zwischenprüfung für Lehrlinge vorzunehmen. Kollegen, die Lehrlinge halten, wurde empfohlen, sich das Heft „Lehrlingswesen“ von Höppner (Stralsund) zu beschaffen. Als Vertreter für die Reichstagung in München wurde Obermeister Wittenhagen gewählt. Ein Vortrag des Kollegen Ehrke über elektrische Uhren, sowie über das Stettiner Stadtparlament fand großen Beifall. Der Redner empfahl ein festes Zusammenhalten der Kollegen, besonders bei Wahlen, damit mehr Handwerksmeister in die Parlamente einzichen. Wir weisen nochmals darauf hin, daß Lehrlinge, die eingestellt werden, beziehungsweise die Lehre beendet haben, umgehend dem Obermeister Wittenhagen gemeldet werden müssen, da wir sonst gezwungen sind, die betreffenden Kollegen in Strafe zu nehmen. (VII/145)
Erich Weihe, Zweiter Schriftführer.

Stuttgart. (Zwangssinnung.) Zweite Vierteljahrsversammlung am 10. Mai im Hotel am Stadtgarten. Der Obermeister Rathfelder beglückwünschte Kollege Schiele zu seinem 30 jähr. Geschäftsjubiläum. Da der Landesverband dem Verein „Freunde des Lehrlingswesens“ beigetreten ist, empfahl die Innung ihren Mitgliedern, einzeln beizutreten. Ein Schreiben des Zentralverbandes wegen Reparaturpreise kam zur Verlesung. Obermeister Rathfelder sprach nochmals von dem Kursus über Verkaufskunde, er empfahl die Teilnahme. Der von Kollege Spindler gemeldete Fall mit dem Uhrenfabrikanten Lauffer (Schwenningen) wurde den Kollegen bekanntgegeben, der uns überlassene Schriftwechsel soll dem Zentralverband zur weiteren Auseinandersetzung eingesandt werden. Über Veranlagung zur Einkommensteuer sprach Kollege Hoffmeister; er empfahl Buchführung, um richtig eingeschätzt zu werden. Zur Reichstagung in München soll für unsere Innung als Vertreter Kollege Rathfelder entsandt werden, von der Innungskasse wurden 50 Mk. dazu bewilligt. Obermeister Rathfelder sprach sodann über das Stempeln der 8karätigen Uhren; die Mehrzahl der Anwesenden war dafür. Die Gründung der Sterbekasse, worüber Obermeister Rathfelder berichtete, wurde zur weiteren Überlegung noch einmal bis zur nächsten Versammlung zurückgestellt. Obermeister Rathfelder warnte erneut alle Kollegen vor dem Taxieren. Kollege Merz fragte noch einmal an, wann die Pfarrer-Hahn-Ehrung vorgenommen wird. Sie soll anlässlich unseres nächsten 25 jährigen Landesverbandstages stattfinden. Von verschiedenen Seiten wurde gewünscht, daß beim Festsetzen der Strafen für Fehlen und Zuspätkommen ohne Rücksicht vorgegangen werden soll. (VII/147)
Max Kern, Schriftführer.

Torgau. (Zwangssinnung.) Die zweite diesjährige Hauptversammlung findet am 14. Juni, vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, in Domnitzsch im Hotel „Rotes Roß“ statt. Die Tagesordnung wird in der Versammlung bekanntgegeben. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Kollege Wilhelm Meißner wird bemüht sein, uns angenehme Stunden zu verschaffen. A. Otto, Schriftführer. (VII/157)

Wandsbek. (Zwangssinnung.) Versammlung am 4. Mai. Der erste Vorsitzende, Kollege Amann, berichtete über die Gehilfenprüfung. Von den zwei Lehrlingen habe der eine bestanden, während der andere wegen gänzlicher Unfähigkeit gar nicht zugelassen worden sei. Die Verfügung des Regierungspräsidenten über das Ausspielen von Uhren wird erst im Juni in Kraft treten. Der Verband der ambulanten Gewerbe habe Einspruch gegen die Verfügung erhoben. Wegen des Hausierens in den Kasernen machte die Innung durch den Unterverband eine Eingabe an den Kommandanten. Kollege Schnaars fragte nach den Kosten der Eignungsprüfung. Bisher waren es 1 Mk. Der Betrag wird in Zukunft aber erhöht werden müssen. Die Rundschreiben des Zentralverbandes 155-165 wurden erledigt. Unsere Mitglieder werden weitere Verfügungen von Kommunalverwaltungen in der Angelegenheit des Beamtenhandels zur Kenntnis des Zentralverbandes bringen. (VII/148)

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Insertat- und Abonnementsbestellungen, Geldsendungen usw.) sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19, zu richten. Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.

Patentschau

Patentanmeldungen

Kl. 83a, 77. H. 68307. Moritz Ravner, Bukarest. Zeituhr mit Sprechmaschine. 26. 7. 26. Rumänien 11. 6. 26.

Patenterteilungen

Kl. 83b, 3. 445705. Erich Zacharia, Leipzig, Wiesenstraße 10. Elektrisches, polarisiertes Schaltwerk. 21. 7. 25. Z. 15452.

Gebrauchsmuster-Eintragungen

Kl. 83a. 990241. Albin Karg, Zwickau i. S., Lessingstraße 40 A. Stundenscheibe für die 12-Stunden- und die 24-Stunden-Nacht- und Tageszeit. 23. 3. 27. K. 112596.

Kl. 83a. 990270. Edmund Schneider, München S 50, Implerstraße 6. Ergänzungszifferblatt für die 24-Stunden-Zeit. 11. 4. 27. Sch. 92203.

Kl. 83a. 990279. Karl Weidner, Heilbronn a. N. Weckeinrichtung. 12. 4. 27. W. 77194.

Kl. 83a. 990413. Ernst Moritz, Magdeburg-Buckau, Schönebecker Straße 91. Ziffernringe zum Anbringen der 24-Stunden-Einteilung. 21. 3. 27. M. 93645.

Kl. 83a. 990994. Wilhelm Surma, Ahlen i. W. Lichtschaltvorrichtung an Weckeruhren. 14. 4. 27. S. 64848.

Kl. 83a. 991015. Olof Boecker, Berlin-Wilmersdorf, Aschaffenburgstraße 22. Uhrglas. 22. 4. 27. B. 122695.

Kl. 83b. 990491. Hildesheimer Turmuhrfabrik J. Kanngießer & Sohn, Hildesheim, Mittelstraße 4A. Elektrischer Uhrschlüssel für Turmuhr. 7. 3. 27. H. 115105.

Kl. 83b. 990492. Hildesheimer Turmuhrfabrik J. Kanngießer & Sohn, Hildesheim, Mittelstraße 4A. Elektrische Aufzugsvorrichtung für Turmuhr. 7. 3. 27. H. 115106.

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4690. Gibt es Reparaturkästen oder Vorrichtungen für diese, die sie in rüttelnde Bewegung versetzen, um die Uhren auf diese Weise wie im Tragen regulieren zu können? (X/13)

4691. Wer liefert Rundrahmenuhren mit Wecker und Repetition? (X/12)
A. B. in D.

4692. Wer ist der Fabrikant in Alpaka-Bestecken, der als Marke ein vierblättriges Kleeblatt führt? (X/14)
E. W. in D.

4693. Welche Firma liefert ein Wandbild: „Das Abendmahl“, in Metall mit schwarzem Eichenrahmen, in der Größe 60 x 100 cm oder größer? (X/14)
F. K. in G.-S.

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionskurs des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 30. Mai bis 5. Juni 79 Mk., für 835 83 Mk., für 925 91 Mk. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
25. 5. 27	2,800	2,814	78,00	79,10—80,60	9,00	10,00
26. 5. 27	—	—	—	—	—	—
27. 5. 27	2,800	2,814	78,00	79,90—81,40	8,00	9,00
28. 5. 27	2,800	2,814	78,00	75,50—81,00	8,00	9,00
30. 5. 27	2,800	2,814	78,00	79,90—81,40	8,00	9,00
31. 5. 27	2,800	2,814	79,00	80,50—82,00	8,00	9,00

Der heutigen Nummer ist ein Prospekt der Firma Heinrich Haupt & Co., Trier, Mosel (Großkellerei- und Weingutsbesitzer), über vorteilhafte Weine beigefügt, auf den wir unsere Leser besonders aufmerksam machen.

Die nächste Nummer erscheint am 10. Juni

Schlussstag für Text . . . am 4. Juni früh 8 Uhr
für Anzeigen am . . . 6. Juni früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am . . . 8. Juni abends